

Lebenslauf

Kurze Version

Rahel Maria Rilling ist eine international gefragte Geigerin und vielseitige Künstlerin. Sie entstammt einer renommierten Musikerfamilie und erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von vier Jahren. Ihr Vater Helmuth Rilling, Dirigent und Bach-Spezialist beeinflusste sie schon in frühen Jahren.

Als Solistin spielt sie mit diversen Orchestern auf der ganzen Welt und wird zu internationalen Festivals eingeladen. Im November 2021 erschien ihr Album mit allen 6 Sonaten für Violine und Klavier von J.S. Bach beim Label Hänssler Classic mit Johannes Roloff am Klavier.

Zu ihren Kammermusikpartnern zählen neben vielen anderen Sir Simon Rattle und seine Frau Magdalena Kožená. Das Programm ‚Soirée‘ ist auf CD beim Label Pentatone erschienen. Mit beiden ist sie regelmäßig auf Tournee und trat in der Wigmore Hall in London, im Teatro della Scala Milano, oder im Lincoln Center in NY auf.

2006 gründete Rahel Rilling das Kammermusik Festival Hohenstaufen, das seither jeden Herbst in der Nähe von Stuttgart stattfindet. (www.hohenstaufen-festival.de) Das daraus entstandene „Hohenstaufen Ensemble“ spielte die Musik ihres jüdischen Urgroßvaters Robert Kahn auf mehreren CDs beim Label Hänssler Classic ein. 2023 erhielt das Ensemble für das Album Robert Kahn: Chamber Music den Opus Klassik Award für die beste Kammermusikeinspielung des Jahres. Mit ihrem Robert Kahn Projekt widmet Rahel Rilling sich nicht nur seiner Musik, sondern auch seiner Geschichte und möchte mit Vorträgen und Workshops für Menschlichkeit und Gerechtigkeit plädieren.

Neben der so genannten E-Musik gilt ihr Interesse aber auch Jazz, Pop und elektronischer Musik. Sie legt ab und zu als DJ auf und tritt regelmäßig mit der international bekannten Gruppe „Salut Salon“ auf – oft in Frankreich und in Spanien zum Beispiel in Málaga, im Teatro del Soho von Antonio Banderas.

Rahel Rilling engagiert sich sehr dafür junges Publikum zu generieren: in einer musikalischen Lesung für Kinder vertonte sie „Momo“ und „Die unendliche Geschichte“ von Michael Ende mit Violine, Gesang und einem Loop Gerät.

In ihrem neuesten Projekt kreierte sie mit ihrem 2006 gegründeten Crossover-Streichquartett DIE NIXEN das Mini-Musical OCEANKIDS. Auf fantasievolle Weise wird die Umweltthematik mit Klassik, Rap und dem Austausch der Kulturen verbunden. Buch und Hörbuch – gelesen von Katharina Thalbach – werden 2024 beim Überreuter Verlag erscheinen.

Rahel Rilling

2024

Violine

Zusammen mit der Schauspielerin Vidina Popov wird Rahel Rilling 2024 bei der Produktion Fremd von Michel Friedman in der Regie von Lena Brasch am Maxim Gorki Theater Berlin zu hören und zu sehen sein.

Rahel Rilling lebt und arbeitet in Berlin. Sie spielt eine Violine von Tomaso Balestrieri, Cremona, aus dem Jahre 1767.

